



Mitteilungen und Nachrichten

Stadt Waischenfeld

WAISCHENFELD
Mittelschweizer Kulturstadt

Jahrgang 31

Freitag, den 24. Februar 2012

Nummer 2

Informationsveranstaltung Flurneuordnung

**Am Dienstag, den 28. Februar 2012 um 19.00 Uhr
im Gasthaus Polster (Saal) in Hubenberg**

findet für alle Grundstückseigentümer eine wichtige Informationsveranstaltung über die Möglichkeit einer Flurneuordnung für alle Gemarkungen der Stadt Waischenfeld (ausgenommen Breitenlesau) statt.

Referent ist Herr Winkler vom Amt für Ländliche Entwicklung in Bamberg.

Die Veranstaltung soll Aufschluss darüber geben, ob Wünsche nach weiteren Flurneuordnungen bestehen. Da eine Flurbereinigung von vielen Grundstückseigentümern getragen werden muss, ist es wichtig, dass auch die Verpächter von Grundstücken anwesend sind, um auch deren Meinung zu diesem Thema in Erfahrung zu bringen.

Am Ende der Informationsveranstaltung erfolgt - nach Gemarkungen getrennt - eine Abstimmung, ob für die jeweilige Gemarkung eine separate Versammlung zur Einleitung eines Verfahrens durchgeführt werden soll.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

**Edmund Pirkelmann
1. Bürgermeister**

Aus dem Rathaus

Öffnungszeiten

Rathaus

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Während der Winterzeit

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Während der Sommerzeit (ab 25.03.2012)

Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Letzter Abgabetermin

der Texte und Inserate für Mitteilungsblatt Nr. 03
 ist der **22.03.2012**.

Mikrozensus 2012 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2012 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrem Pendlerverhalten befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2012 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2012 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten der Erwerbstätigen sowie der Schüler und Studierenden. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte werden auch die Entfernung und der Zeitaufwand für den Weg dorthin erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlgesetzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die

Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2012 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Ferienprogramm der Stadt Waischenfeld 2012

Die Stadt Waischenfeld organisiert auch heuer wieder ein Ferienprogramm für Kinder, Jugendliche und Familien. Die ganzen Ferien hindurch (1. August - 12. September) werden wieder verschiedene Aktivitäten angeboten.

Welcher Verein oder auch Einzelperson hat noch Interesse etwas anzubieten?

Termin für das Treffen: Donnerstag, 22. März 2012 um 19.00 Uhr

Wir laden Euch herzlich zu dieser Besprechung ins Rathaus (kleiner Sitzungssaal) ein und freuen uns auf Euer Anregungen und Ideen. Es wäre schön, wenn wieder zahlreiche Angebote von Euch kommen, damit wir den Kindern auch in diesem Jahr ein tolles Ferienprogramm bieten können.

Stadt Waischenfeld

Keller Gerdi, Cornelia Sönning und das Rathausteam

Tel-Nr. 09202/9601-21

Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen

innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile

Auf Grund der Gemeindeverordnung dürfen Gartenabfälle, die wegen ihres Holzgehaltes nicht genügend verrotten können, in trockenem Zustand auf den Grundstücken, auf denen sie angefallen sind, verbrannt werden. Zu den holzigen Gartenabfällen zählen vor allem Reisig, Zweige und Äste, nicht dagegen gefällte Bäume und Laub, das nicht mehr mit Zweigen und Ästen verbunden ist. Nachteile oder erhebliche Belästigung durch Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus sind zu verhindern. Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden: brennende Feuer sind unverzüglich zu löschen. Es ist sicherzustellen, dass die Glut beim Verlassen der Feuerstelle, spätestens jedoch bei Einbruch der Dunkelheit erloschen ist. **Das Verbrennen ist nur in der Zeit vom 16. März bis 30. April und vom 1. Oktober bis 30. November eines jeden Jahres an Werktagen in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr zulässig.**

Der gesamte Wortlaut der Satzung liegt für jeden Bürger zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung aus.

Anzeigenservice wird bei uns
 ganz **G R O S S** geschrieben!

Bürgermitteilung – Mängel im Gemeindegebiet

Wir möchten darauf hinweisen, dass anonyme Mängelmitteilungen nicht bearbeitet werden!

✂ -----

Absender:

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

Datum:

Telefonnummer für evtl. Rückfragen:
(bitte angeben)
.....

Mangel	wo? genaue Beschreibung
<input type="checkbox"/> Straße / Gehweg beschädigt
<input type="checkbox"/> Straße / Gehweg beschmutzt
<input type="checkbox"/> Straßenlampe brennt nicht
<input type="checkbox"/> Straßenlampe beschädigt
<input type="checkbox"/> Spielplatz verschmutzt
<input type="checkbox"/> Spielgeräte beschädigt
<input type="checkbox"/> Verkehrsschild beschädigt
<input type="checkbox"/> Verkehrsschild nicht sichtbar
<input type="checkbox"/> Verkehrsschild beschmutzt
<input type="checkbox"/> Straßennamenschild beschädigt
<input type="checkbox"/> Grünanlage beschmutzt / beschädigt
<input type="checkbox"/> Straßensinkkästen verstopft
<input type="checkbox"/> Kanaldeckel klappert
<input type="checkbox"/> Hydrantenschieber defekt
<input type="checkbox"/> Sträucher / Bäume zurückschneiden
<input type="checkbox"/> Wilde Müllablagerungen
<input type="checkbox"/> Sonstiges

..... ✂

Fundbüro

Im Fundbüro (Frau Wolf, Tel. 09202/9601-13) der Stadt Waischenfeld wurden folgende Fundsachen abgegeben:
10.02.2012 1 Ohrring gold (Fundort: REWE-Parkplatz)
16.02.2012 Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln und schwarzem Anhänger
(Fundort: Bäckerei Fuchs, Waischenfeld, lag dort schon ca. 2 Monate)

Räumung der Straßen und Gehwege an Tagen der Müllabfuhr

Die Ausführung des Winterdienstes ist durch abgestellte Mülltonnen teilweise sehr mühsam und zeitintensiv. Wir bitten Sie deshalb, die Müllgefäße so zu platzieren, dass sie kein Hindernis für die Räumung der Gehwege und der Straßen darstellen.

Vollzug des Baugesetzbuches -BauGB-;

Aufstellung der 13. Änderung des Bebauungsplanes „Waischenfeld-Nord“ mit integriertem Grünordnungsplan Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss der Stadt Waischenfeld hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.02.2012 die 13. Änderung des Bebauungsplanes „Waischenfeld-Nord“ mit integriertem Grünordnungsplan in der Fassung vom 14.02.2012 gebilligt und beschlossen, die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Geltungsbereich der 13. Änderung umfasst die Flurstücksnummern: 1009/91, 1009/92, 1009/93 und 1009/94 ganz und Teilflächen der Flurstücksnummern: 1009, 1009/106, 1009/169 und 1070 (externe Ausgleichsfläche) der Gemarkung Waischenfeld.

Zweck der Bauleitplanung ist die Schaffung von neuen Bauplätzen im Stadtgebiet von Waischenfeld. Als Art der baulichen Nutzung soll ein Allgemeines Wohngebiet (WA) festgesetzt werden.

Planungsentwurf mit integriertem Grünordnungsplan, textliche Festsetzungen und Begründung inklusive Umweltbericht liegen zu jedermann Einsicht in der Zeit

vom 05. März 2012 bis 03. April 2012

im Rathaus, Marktplatz 1, 91344 Waischenfeld, II. Stock, Zimmer 7 während der allgemeinen Dienststunden zur Erörterung öffentlich aus.

Während dieser Zeit werden auch Informationen über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen, gegeben. Bedenken und Anregungen zur beabsichtigten Bauleitplanung können während dieser Frist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Allgemeine Dienststunden:

Mo., Mi., Do.	08.00 bis 12.00 Uhr
.....	13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr
.....	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

am 01.03.	Preuß Margot, 91344 Waischenfeld, Schloßberg 1	74 Jahre
am 03.03.	Polster Anna, 91344 Waischenfeld, Langenloh 8	75 Jahre
am 08.03.	Zita Kunigunda, 91344 Waischenfeld, Hauptstr. 36	79 Jahre
am 08.03.	Sebald Konrad, 91344 Waischenfeld, Nankendorf 16	71 Jahre
am 09.03.	Stenglein Elisabetha, 91344 Waischenfeld, Vorstadt 44	84 Jahre
am 10.03.	Maier Rudolf, 91344 Waischenfeld, Hannberg 10	72 Jahre
am 14.03.	Rost Bernhard, 91344 Waischenfeld, Breitenlesau 26	78 Jahre
am 16.03.	Schlemmer Kurt, 91344 Waischenfeld, Vorstadt 46	82 Jahre
am 16.03.	Schmidt Wilhelm, 91344 Waischenfeld, Eichenbirkig 34	76 Jahre
am 20.03.	Krems Magdalena, 91344 Waischenfeld, Köttweinsdorf 3	71 Jahre

am 21.03.	Maier Alois, 91344 Waischenfeld, Hannberg 23	76 Jahre
am 24.03.	Schwarz Josef, 91344 Waischenfeld, Nankendorf 17	75 Jahre
am 24.03.	Piringer Hildegard, 91344 Waischenfeld, Zeubacher Str. 50	71 Jahre
am 25.03.	Kathke Günter, 91344 Waischenfeld, Am Löwenstein 12	78 Jahre
am 26.03.	Lindner Josef, 91344 Waischenfeld, Köttweinsdorf 13	79 Jahre

Zur goldenen Hochzeit

03.03.2012	Barbara und Georg Fuchs, 91344 Waischenfeld, Eichenbirkig 26
------------	--------------------------------------------------------------



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Am 30.11.2011

Oliver Schröder, Sohn von Maja Smiljanic-Schröder und Erwin Schröder, Dooser Str. 10, Waischenfeld

Am 25.01.2012

Lea Alberth, Tochter von Christine und Matthias Alberth, Breitenlesau - Am First 2, Waischenfeld

Am 30.01.2012

Christina Plößner, Tochter von Bettina und Anton Plößner, Zeubach 11, Waischenfeld

Sterbefälle

Am 19.01.2012

Josef Hartmann, Löhlnitz 7, Waischenfeld

Am 09.02.2012

Barbara Walter, Neusig 8, Waischenfeld
Anna Walter, Nankendorf 77, Waischenfeld

Am 13.02.2012

Margareta Schrüfer, Vorstadt 44, Waischenfeld

Wissenswertes

Kreisjugendring Bayreuth

Thermennacht in Obernsees

Du bist Mitglied in einem Jugendverein?

Möchtest an einer spannenden Wasserolympiade teilnehmen?
Über eine Slackline balancieren?
Tolle Dinge über mindzone erfahren?

Wenn du das und noch viele andere tolle Aktionen sehen willst, dann komm am **03.03.2012** zur Thermennacht nach Obernsees. Veranstaltet wird diese gemeinsam mit der Jugend Kirchenpingarten.

Quizturnier in Creußen

Bist du ein schlauer Kopf?

Weißt du mehr als alle anderen?
Willst du tolle Preise gewinnen?

Dann ist das Quizturnier in Creußen genau das was du suchst! Spannende Fragen und tolle Preise erwarten alle Ratefüchse bis 27 am **15.03.2012** in Creußen.

Basteltag für Kinder

Malen, Basteln, Schneiden, Kleben?

Willst du das erleben?

*Viele Dinge, die schön aussehen,
und ganz einfach von der Hand gehen.*

Klein und Groß kann sich daran erfreuen und wird die Teilnahme nicht bereuen!

Am **17.03.2012** findet in Seybothenreuth ein Basteltag für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren statt. Die Materialkosten betragen 5 Euro.

Hier sind unsere Angebote für das Frühjahr 2012

Im Rahmen der Mitarbeiter- und Jugendleiterfortbildungen findet eine **Mitarbeiterschulung** zum Thema: „**Pädagogik, Aufsichtspflicht, Rechtsfragen von Fr. 23. - Sa. 24. März** in der Jugendstätte Haidenaab, statt.

Kosten 10 EUR für Verpflegung, Übernachtung und Material.

Die **Frühjahrsvollversammlung** mit Neuwahlen findet **am Donnerstag 29. März** im evang. Gemeindehaus in Speichersdorf um 19.00 Uhr statt. Neben den Delegierten und geladenen Gästen sind auch interessierte Besucher willkommen.

Ein „**Erste Hilfe - Grundlehrgang**“ findet in Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring **von Sa. 21. - So. 22. April** im BRK Heim in Bayreuth, Hindenburgstr. 10 statt. Kosten 10 EUR ohne Verpflegung.

Ein **Fahrsicherheitstraining** mit dem Kleinbus in Kulmbach bietet der KJR Bayreuth in Zusammenarbeit mit dem KJR Kulmbach im Rahmen seiner Mitarbeiter- und Jugendleiterfortbildungen am **Samstag, 05. Mai** an.

„Assisi - Rom - Florenz“

Die Begegnung mit Jugendlichen unserer Partnergruppe aus Assisi, findet **von Sa. 26. Mai - Sa. 02. Juni** in Assisi statt.

Mindestalter: 14 Jahre

Nähere Infos bei der KJR Geschäftsstelle.

Lust auf Action??

Dann bist Du dabei am **Mittwoch, 30. Mai** bei einem Erlebnis- tag für Mädchen und Jungen im **Abenteurpark Betzenstein**.

Kosten: 12 EUR für den Abenteurpark und Crossgolf.

Alter: 10 - 14 Jahre

In Zusammenarbeit mit der Kreisjugendarbeit Rosenheim veranstaltet der KJR **von Mo. 04. bis Fr. 08. Juni** ein **Abenteurerzeltlager** für 12 - 16 jährige Mädchen und Jungen. Auf dem Pfadfinderzeltlager Oberhart in Kolbermoor bei Rosenheim wird nach Pfadfinderart gemeinsam gekocht, übernachtet und die Abende am Lagerfeuer genossen. Teilnehmen können alle Mädchen und Jungs von 12 - 16 Jahren.

Kosten: 140,—EUR

„Höhlentour in der Fränkischen Schweiz“ am **Dienstag, 5. Juni**

Bei einer aufregenden Reise in die Unterwelt können alle Kids im Alter von 8-12 Jahren verschieden Höhlen erkunden.

Kosten 5,—EUR

Zu allen Veranstaltungen gibt es nähere Informationen bei der Kreisjugendring-Geschäftsstelle,
Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth,
Tel.0921/728-198, FAX 0921/728-88-198
e-Mail: kreisjugendring@lra-bt.bayern.de
Internet: www.kjr-bayreuth.de

Informatives

vom BRK-Blutspendedienst

Mittwoch, den 28. März 2012

16.30 - 20.00 Uhr

Waischenfeld

Volksschule

Bischof-Nausea-Platz 5

Der Blutspendedienst weist darauf hin!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

6. Regionalschau

24./25. März 2012 - Eckersdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 24. und 25. März 2012 ist es soweit:

Die 6. Regionalschau „Rund um die Neubürg - Fränkische Schweiz“ begrüßt Sie dieses Mal in Eckersdorf, auf dem Gelände der Grund- und Mittelschule, Schulstr. 5.

Rund 50 Aussteller aus Handel, Handwerk und Dienstleistung präsentieren ihre Produkte und Ideen - Qualität aus der Region. Sie werden überrascht sein, welche Vielfalt in Ihrer Region zuhause ist. Des Weiteren sind auch die Mitgliedsgemeinden und die Regionale Entwicklungsgesellschaft mit dabei.

Die Regionalschau ist an den Ausstellungstagen wie folgt für Besucher geöffnet:

Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr

Eintritt frei!

Essen und Trinken bieten die Ahorntaler Landmetzgerei Wiegärtner, der Aufsesser Brauereigasthof Rothenbach, die Bäckerei Feulner, Inh. Pausch, sowie das Gasthaus „Drei Linden“, Tröbersdorf an.

Rahmenprogramm auf der Aktionsbühne in der Turnhalle

Samstag, 24.03.2012

9.55 Uhr	Musikalische Eröffnung (Posaunenchor Busbach)
10.05 Uhr	Begrüßung durch Bürgermeisterin Sybille Pichl
10.15 Uhr	Grußwort und Eröffnung durch den Schirmherrn Landrat Hübner
	Posaunenchor Busbach
	Bayreuth Sisters
10.45 Uhr	Bayreuth Sisters
13.45 Uhr	VHS Eckersdorf, Kindertanzgruppe
13.15 Uhr	Gesangverein Fantaisie Donndorf
13.45 Uhr	VHS Aufseß, Tanzgruppe
14.30 Uhr	Theatergruppe Plankenfels, Sketch
15.00 Uhr	Landjugend Eckersdorf, Volkstänze
15.30 Uhr	Karate für Kinder, Vorführung
16.00 Uhr	Ahorntaler Blasmusik

Sonntag, 25.03.2012

11.00 Uhr	Frühschoppen mit Fischer-Duo
14.15 Uhr	Gospelchor „Little Light“
15.00 Uhr	Bayreuther Faschingsgesellschaft, Tanzaufführung
	Frauenunion Eckersdorf, Modenschau
15.30 Uhr	Frauenunion Eckersdorf, Modenschau
16.15 Uhr	Waischenfelder Burgmadla
16.30 Uhr	Plastic-Ladies Heinersreuth
17.10 Uhr	SV Mistelgau, Orientalische Tanzperformance
17.30 Uhr	Posaunenchor Eckersdorf

Aktionen

Nur Samstag, 24.03.2012

- Herstellung von Badepralinen durch Kräuterfrauen der VHS Glashütten

An beiden Tagen

- Aktionen und Informationen an den Ausstellerständen
- Verkostung von verschiedenen Artikeln Schieferherzen hacken
- Sträuße binden vor Ort
- Stromerzeugung mit Dampfgenerator
- Vorstellung Braut- und Abendmoden
- Führungen durch den Schlosspark Fantaisie - je nach Wetter

... u.v.m.

Täglich in der Aula neben Kinderbetreuung

Rund ums Angeln/Fliegenbinden – Dauer 30 Minuten – und Präsentationen und Filme zum Thema einheimische Fische und Angeln

Weitere Infos vor Ort.

Wir freuen uns darauf, Sie in Eckersdorf am Gemeinschaftsstand der Regionalen Entwicklungsgesellschaft und der Gemeinde Eckersdorf zu begrüßen!

1. Bgm. Sybille Pichl, Claudia Schilling und Alexander Popp

Regionale Entwicklungsgesellschaft „Rund um die Neubürg - Fränkische Schweiz“, Bahnhofstr. 35, 95490 Mistelgau, Tel. 09279-923 241 - Fax 09279-923 244, info@neubuerg.de • www.neubuerg.de

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung: Landrat Hermann Hübner

Ahorntal, Aufseß, Eckersdorf, Gesees, Glashütten, Heinersreuth, Hollfeld, Hummeltal, Mistelbach, Mistelgau, Plankenfels, Waischenfeld, Zweckverband Therme Obersees, Förderverein Region Neubürg e.V.

Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberfranken

Elterngeld

Informationsveranstaltung

Wo? Zentrum Bayern Familie und Soziales
Hegelstraße 2, Bayreuth (Nähe Röhrensee)
Bitte folgen Sie den Wegweisern zur Veranstaltung.
Parkplätze sind in ausreichender Anzahl vorhanden.

Wann? **Donnerstag, 22. März 2012, 19.00 Uhr**

Referenten? Marcus Kupfer, Hildegard Meyer und Almut Commichau

Zentrum Bayern Familie und Soziales

Veranstalter? Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
Eintritt frei

Die Referenten werden Sie mit den Grundlagen vertraut machen und auf Ihre Fragen eingehen. Informationsveranstaltungen zum Elterngeld finden jeweils im Frühjahr und Herbst statt.

Fischereizentrum Oberfranken

Lachsseminar

Fr. 30.03.2012, 19.00 Uhr

Platzangebot max. 20 Teilnehmer

Hotel/Café „Krems“, Heroldsberg, Tal 17, D-91344 Waischenfeld

Vortrag über den atlantischen Lachs, sein Leben sowie seine nächsten Verwandten. Anschließend ein Vortrag mit einer detaillierten Anleitung zum Beizen eines Lachses. Wir benennen die Einkaufsquellen, zeigen Ihnen das Zusammenmischen der Gewürze und führen das Ganze anschließend in der Praxis vor. Abgeschlossen wird das Seminar mit der Verkostung von selbst gebeiztem Lachs mit franz. Baguette, leicht gesalzener Butter, zusammen mit einem Schluck guten Frankenweines oder fränk. Seccos.

Preis: 18,00 € pro Person.

Anmeldung telefonisch oder über die Web-Seite

www.fischereizentrum-oberfranken.de

Fischereizentrum Oberfranken

Bernd & Philipp RAPS

95496 Glashütten

Telefon: 09279/1713

MobTel: 0172/8969870

Fax: 09279/923802

fzo@online.de

Fisch-Räucherlehrgang

Mi. 28.03.2012, 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Platzangebot: max. 25 Teilnehmer

In Zusammenarbeit mit der Lehranstalt für Fischerei in Aufseß bietet das FZO einen Räucherkurs an.

Gezeigt und erläutert werden:

- Die Vorbereitungen für das Räuchern, das fach- u. sachgerechte Töten, Schlachten und Filetieren der Fische
- Das Einlegen des Räucherguts in die Gewürzlake
- Es wird das Heißräuchern gezeigt und das Kalträuchern erläutert
- Verschiedene Gewürzmischungen
- Unterschiedliche Ofentypen
- Wie unterschiedliche Räucherergebnisse durch verschiedene Holzsorten zustande kommen

Als Mittagessen werden die von Ihnen geräucherten Fische mit Sahnemeerrettich und einem ofenfrischen Brot gereicht.

Preis: 25,00 € pro Person

Anmeldung telefonisch oder über die Web-Seite

www.fischereizentrum-oberfranken.de

Fischereizentrum Oberfranken

Bernd & Philipp RAPS

95496 Glashütten

Telefon: 09279/1713

MobTel: 0172/8969870

Fax: 09279/923802

fzo@online.de

Region Bayreuth

Informationen aus dem Regionalmanagement Stadt und Landkreis Bayreuth

Bayerisches Bioenergie-Vorzeigeprojekt 2012 steht in der Bioenergieregion Bayreuth. Bioenergie Ländertour 2012 macht Station in Hollfeld

Im März steht ein Bioenergieprojekt aus der Region Bayreuth im Fokus bundesweiter Aufmerksamkeit: Das Nahwärmenetz Hollfeld wurde als bayerischer Beitrag für die Bioenergie-Ländertour 2012 der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe ausgewählt.

Das bestehende Heizwerk in Hollfeld und eine neue Biogasanlage liefern klimafreundliche Wärme für ein 3000 Meter langes Nahwärmenetz.

In Hollfeld wurde vor kurzem das bestehende Biomasse-Nahwärmenetz erweitert. Seit Ende 2011 wird dort zusätzlich

zum bereits bestehenden Hackschnitzelheizwerk auch die Abwärme einer Biogasanlage zur Beheizung kommunaler, gewerblicher und privater Gebäude genutzt. Das ist nicht nur gut für den Klimaschutz, sondern auch für die Wertschöpfung in der Region, da das Holz und die Biogassubstrate von Land- und Forstwirten aus der Region stammen und bei Bau, Wartung und Betrieb viele heimische Firmen ein gebunden sind. Die Heizwärme wird für die Staatliche Gesamtschule, die Grundschule, zwei Kindergärten, die Stadthalle, das Seniorenheim, das Rathaus, die Kirche und weitere private Abnehmer genutzt. Durch die Inbetriebnahme der Biogasanlage werden jährlich 70.000 Liter Heizöl eingespart. Zusätzlich produziert die Biogasanlage 3.300 MWh Strom, genug für den Strombedarf von ca. 1000 Haushalten.

Betreiber und Investor der Biogasanlage ist die BEH Hollfeld GmbH, 27 Landwirte aus der Region haben Substratlieferverträge unterzeichnet. Auch die Bioenergieregion Bayreuth hat einen kleinen Teil zur Verwirklichung dieses Vorbildprojekts beigetragen und die Initiatoren mit einem Zuschuss von 2.500,- Euro für eine erste Machbarkeitsstudie unterstützt.

Die Veranstaltung wird am 1.3.2012 um 10.00 Uhr von Landrat Hermann Hübner eröffnet, es folgen interessante Fachreferate und eine Besichtigung des Nahwärmeprojektes. Das detaillierte Programm kann im Internet unter www.bioenergieregion-bayreuth.de heruntergeladen werden. Auf dieser Internetseite findet sich auch ein Anmeldeformular für das Fachgespräch.

Das Fachgespräch in Hollfeld ist gleichzeitig der Start für die C.A.R.M.E.N.- Praxistour, die Beispiele für die Bioenergienutzung und den Energiepflanzenanbau in Bayern gibt. Mehr Infos zur Ländertour, zur Veranstaltung in Hollfeld und zur C.A.R.M.E.N.-Praxistour auch unter:

www.carmen-ev.de und www.bioenergieportal.de

Bayerischer Bauernverband Bayreuth

Veranstaltungen

- Do 01.03. Vollwertiges Essen auf die Schnelle zubereitet
19.30 Uhr Breitenlesau Bürgerhaus
Ref.: Ursula Müller, Ernährungsfachfrau, Leienfels
TN-Geb.: je nach TN-Zahl, mind. jedoch 5,50
EUR + Materialkosten
Anmeld. Fr. Stenglein 09202-435
- Di 06.03. Zecken-Borreliose - eine heimtückische bakterielle Infektion durch Zeckenstiche
14.00 Uhr Oberailsfeld, Gasthaus Held
Ref.: Sigrid Frosch, Borreliose-Selbsthilfeverein, Coburg
TN-Geb.: 2,00 EUR

Die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern informiert

Vorsicht explosiv! Fahrzeugbatterien richtig laden und überbrücken

Die kalte Jahreszeit macht Batterien zu schaffen. Doch Vorsicht beim Aufladen! Es entsteht hochexplosives Knallgas. Ein Funke kann reichen, um eine Explosion auszulösen. Deshalb immer die Herstellerhinweise lesen und befolgen!

Aus- und Einbau der Batterie: Motor und alle Stromverbraucher ausschalten, erst den Minus- dann den Pluspol abklemmen. Pole und Klemmen reinigen und zum Korrosionsschutz mit Polfett leicht einfetten. Anbauteile (zum Beispiel Polabdeckungen, Entgasungsbehälter, Winkelstück, Schlauchanschluss etc.) von der ersetzten Batterie übernehmen. Beim Einbau zuerst den Pluspol anklemmen. Auf einen festen Sitz der Polklemmen ach-

ten.

Laden der Batterie - Generell sollte der Ladevorgang nur bei normaler Raumtemperatur in einem gut belüfteten Raum erfolgen, der entsprechend gekennzeichnet ist. Die passende persönliche Schutzausrüstung, also säurefeste Handschuhe, säurefeste Schutzbrille und eventuell eine säurefeste Schürze, muss rechtzeitig bereitgestellt und benutzt werden. Vor dem Aufladen die Verschlussstopfen der Batterie öffnen. So kann das Knallgas entweichen. Niedrigen Säurestand vor dem Laden mit destilliertem Wasser nachfüllen. Bei wartungsfreien Batterien ist das Öffnen der Zellen nicht möglich! Beim Anschließen werden erst das Plus-, dann das Minus-Kabel des Ladegerätes an der Batterie befestigt. Während des Ladens den Ladezustand immer wieder prüfen, damit ein Überladen vermieden wird. Wenn Bleiakkus über ihren maximalen Ladezustand hinaus geladen werden, bildet sich Knallgas. Bereits ein Funke genügt und es kommt zu einer heftigen Explosion. Offenes Feuer in der Nähe der ladenden Batterie darf auf keinen Fall entfacht werden. Ist der Ladevorgang abgeschlossen, das Ladegerät ausschalten, 5 Minuten warten, dann die Polklemmen entfernen. Weil auch nach dem eigentlichen Ladevorgang noch Gase entweichen, darf die Batterie nicht unmittelbar nach dem Laden angeklemt werden.

Gefahren beim Umgang mit Batteriesäure - Um gefährliche Verwechslungen auszuschließen, darf Säure ausschließlich in bruch sicheren und entsprechend gekennzeichneten Gefäßen aufbewahrt werden. Die Verwendung von Säurehebern oder Ballonkippern beim Umfüllen der gefährlichen Flüssigkeit machen den Umgang sicherer. Fließendes Wasser, mindestens jedoch eine Spülflasche zur ersten Behandlung von Verätzungen sollten immer in unmittelbarer Nähe der Batterie-ladestation vorhanden sein. Gelangt Säure auf die Haut, mit viel Wasser abspülen.

Starthilfe - Soll bei einem Fahrzeug Starthilfe geleistet werden, sind die Vorschriften des Herstellers zu beachten. Beim Anklemmen der Starthilfekabel zuerst den Pluspol der Starthilfebatterie mit dem Pluspol der Fahrzeugbatterie und anschließend den Minuspol der Starthilfebatterie mit dem Minuspol der Fahrzeugbatterie verbinden. Das Abklemmen der Kabel erfolgt dann in genau umgekehrter Reihenfolge. Die Starthilfekabel müssen vollständig isolierte Klemmen und einen der Batteriegröße entsprechenden Leiterquerschnitt haben, mindestens jedoch 16 mm².

High School Aufenthalte und Feriensprachreisen

Ein Schuljahr in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** oder **Neuseeland** zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** und **Neuseeland** sowie zu **Sprachreisen für Schüler und Erwachsene** erhalten Sie bei:

TREFF - International Education e.V., Negelerstraße 25,

72764 Reutlingen

Tel.: 07121 - 696 696 - 0,

Fax.: 07121 - 696 696 - 9

E-Mail: info@treff-sprachreisen.de,

www.treff-sprachreisen.de



Spielend selbst gestalten.

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

www.wittich.de

Der Maschinen- und Betriebshilfsring Fränkische Schweiz e.V.

lädt alle interessierten Landwirte und Landwirtinnen zu folgender Veranstaltungen herzlich ein:

MR-Jahreshauptversammlung

Termin: Freitag, 09.03.2012 um 19.30 Uhr
Ort: Gasthaus Sponsel, Oberfellendorf 2, 91346 Wiesental
Vortrag: „Beruf und Familie in Einklang bringen“
Referent: Erwin Ballis, Geschäftsführer der Maschinenringe Deutschland GmbH



Städt. Tourist-Information

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr
..... 13.00 - 16.00 Uhr (Ferienzeit)
Montag bis Donnerstag
..... 9.00 - 12.00 Uhr (außerhalb der Ferienzeit)
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 09202/9601-17
Fax: 09202/9601-29
E-Mail: tourist-info@waischenfeld.bayern.de

Einladung zur Vermietersversammlung

Am Freitag, den 16. März 2012 um 19.00 Uhr findet die Vermietersversammlung für das abgelaufene Tourismusjahr 2011 im Hotel „Zur Post“ in Waischenfeld statt. Um zahlreiches Erscheinen der Vermieter und der am Tourismus interessierten Bürger der Stadtgemeinde wird gebeten.

Marktsonntag

verbunden mit einem verkaufsoffenen Sonntag in Waischenfeld

Sehr geehrte Waischenfelder Bürger, Geschäftsinhaber, Vermieter, Gastronomen und Vereine. Die Tourist-Information ist wieder mit den Vorbereitungen für den 5. Marktsonntag, verbunden mit einem verkaufsoffenen Sonntag beschäftigt.

Dieser findet heuer am

22. April 2012 von 11.00 bis 18.00 Uhr

wieder an der Uferpromenade statt.

Für alle Waischenfelder gilt, wer für diesen Tag ein interessantes Angebot unterbreiten möchte oder Vorschläge hat, der sollte sich bis

zum 10. März 2012

mit der Tourist-Information in Verbindung setzen.

SeniVita beteiligt sich wieder mit einem Tag der offenen Tür im Seniorenhaus „St. Anna“ mit Kaffee und Kuchen.

Wanderführer gesucht!

Die Touristinformation Waischenfeld sucht zur Teamverstärkung - bei guter Bezahlung - eine/n Wanderführer/in.

In erster Linie suchen wir Wanderführer mit denen wir die Termine der Brauereiwanderungen für das laufende und die nachfolgenden Jahre planen können. Wer also über genügend Tagesfreizeit verfügt, kontaktfreudig und gut zu Fuß ist, kann sich gerne bei der Touristinformation zu den üblichen Öffnungszeiten melden.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

01805/191212

bei Notfällen 112

Hinweise zum ärztlichen Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst kann nur in dringenden Erkrankungsfällen in Anspruch genommen werden. Es wird gebeten, den ärztlichen Notfalldienst bei einer Erkrankung nur zu verständigen, wenn die ärztliche Betreuung nicht am nächsten Wochentag erfolgen kann. Alle Anrufe werden bei der Rettungsleitstelle auf Tonband aufgenommen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Dienstbereitschaft in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Praxis. Zusätzlich möchten wir auf die Rufbereitschaft des notdiensthabenden Zahnarztes in der übrigen Zeit (0.00 - 24.00 Uhr) hinweisen.

03./04.03.2012 Dr. Kubisch Volker, 95447 Bayreuth, Schwindstr. 40
0921/63448 u. 0921/65700
ZA Grellner Wolfgang, 91257 Pegnitz, Hauptstr. 1
09241/8575 u. 0176/70540725

10./11.03.2012 Dr. Kunze Moritz, 95444 Bayreuth, Maximilianstr. 26
0921/54511 u. 0921/99951

17./18.03.2012 Dr. Lindner Klaus, 95444 Bayreuth, Schützenplatz 2
0921/62959

Dr. Günther Matthias, 95466 Weidenberg, Bahnhofstr. 15
09278/324 u. 0151/12756679

24./25.03.2012 ZA Mergner Matthias MSc, 95448 Bayreuth, Sankt Georgen 29
0921/721682

31.03./01.04.2012 Dr. Metzner Jochen, 95445 Bayreuth, Tannhäuserstr. 3
0921/726020
ZA Hösl Markus, 95686 Fichtelberg, Gottesgab 34
09272/909454

Impressum

STADT WAISCHENFELD

Mitteilungen und Nachrichten

Die Mitteilungen und Nachrichten der Stadt Waischenfeld erscheinen monatlich jeweils freitags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Waischenfeld Edmund Pirkelmann,
Marktplatz 58, 91344 Waischenfeld
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

– „Amtliche Bekanntmachungen“ werden nach der Geschäftsordnung des Stadtrates Waischenfeld an den Amtstafeln angeschlagen.

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.





Volkshochschule Waischenfeld

Geschäftsstelle: Ziegelgasse 18, 91344 Waischenfeld, Andrea Mühlhäußer

Anmeldung im Rathaus: Tel: 0 92 02 / 96 01 16 nur vormittags

Die Anmeldung zu Kursen, Exkursionen und sonstigen Veranstaltungen ist verbindlich. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen muß in Zukunft die Teilnehmergebühr nachgefordert werden. Quereinsteiger in Kurse müssen die volle Kursgebühr entrichten.

Gesellschaft und Leben Gesundheit und Fitness Entspannung / Körpererfahrung

Wf 001_4 „Yoga für Erwachsene“

Kurs 1

Beginn: Di., 13.03.2012 • 17.30 - 19.00 Uhr • Aula, Schule • 10 Abende • mitzubr.: bequeme Kleidung, Socken oder flache, leichte Schuhe, rutschfeste Sitzunterlage • **Gebühr:** 40,00 Euro • **Leitung:** Hirsch Angela • **max. Teilnehmer 15**

Wf 002_4 „Yoga für Erwachsene“

Kurs 2

Beginn: Di., 13.03.2012 • 19.15 - 20.45 Uhr • Aula, Schule • 10 Abende • mitzubr.: bequeme Kleidung, Socken oder flache, leichte Schuhe, rutschfeste Sitzunterlage • **Gebühr:** 40,00 Euro • **Leitung:** Hirsch Angela • **max. Teilnehmer 15**

Bewegung / Gymnastik / Fitness

Wf 003_4 „Rückenschule“

Beginn: Di., 28.02.2012 • 20.00 - 21.00 Uhr • Turnhalle • 10 Abende • mitzubr.: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Matte • **Gebühr:** 30,00 Euro • **Leitung:** Margareta Spessert

Leichte Gymnastik für Frauen und Männer, die jeder mitmachen kann. Gymnastik kann auch im Alter das körperliche Wohlbefinden unterstützen.

Wf 004_4 „Pilates“

Beginn: Fr., 02.03.2012 • 18.30 - 19.30 Uhr • Turnhalle 10 Abende • **Gebühr:** 30,00 Euro • **Leitung:** Margareta Spessert

Mit sanften, fließenden Kräftigungs- und Streckübungen werden Haltung, Koordination, Balance und Beweglichkeit verbessert. Diese ganzheitliche Trainingsmethode kräftigt und strafft die Tiefenmuskulatur u.a. im Bauch und rund um die Wirbelsäule. Erlebe, dass effektives Training sehr angenehm und entspannend sein kann.

Kultur und Gestalten

Wf 001_5 „Ostereier oder Schmuck mit der Fimo-Technik“

Beginn: Termin wird noch bekannt gegeben • 18.30 - 20.00 Uhr • Grundschule Waischenfeld, Werkraum 1 Abende • **Gebühr:** 15,00 Euro zzgl. Materialkosten • **Leitung:** Juliane Wolf

Ein Material, das sicher viele kennen; aber eine ganz neue Technik. Im Kurs können wunderschöne Ostereier für einen Osterstrauß, als Fensterdeko, oder dekorative Perlen für Ketten gefertigt werden. Mitzubringen sind 3 ausgeblasene Eier.

Wf 002_5 „Ich Spiele- also bin ich!“

Beginn: Termin nach Vereinbarung • **Leitung:** Fränkischer Theatersommer e. V., Hollfeld

Theater spielen ist so viel mehr als nur Text lernen- „Ich spiele - darum bin ich!“ lautet darum der Titel des theaterpädagogischen Programms des Fränkischen Theatersommers e. V. Für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren gibt es „Wir spielen

Theater zum Einstieg oder „Eulenspiegel, Harlekin und Chaplin“ oder Clowns-Theater“ für Spaßmacher. „Das Leben ist eure Bühne“, dient über das Theater spielen der Stärkung der eigenen Selbstdarstellung im Alltag. Für Fortgeschrittene und Schauspielgruppen werden über Körperlichkeit, Stimme und Sprache Figuren charakterisiert. Die theaterpädagogischen Workshops sind für Kinder und Jugendliche, sowie für Erwachsene und Schauspielgruppen geeignet. Inhaltlich werden sie jeweils mit den Teilnehmern abgesprochen. Die Workshops werden als mehrtägige oder eintägige Kurse angeboten.

Wf 003_5 „Tischläufer, Platzsets und Unterlagen für den Tisch“

Beginn: Do., 02.02.2012 • Werkraum, Schule Waischenfeld • 1 Abend • **Gebühr:** 15,00 Euro zzgl. Materialkosten • **Leitung:** Christine Kraus

Aus feiner Merinowolle in tollen Farben und Seidenfäden filzen wir eine fröhliche Tischdeko. Unsere Individuell mit Blumen, Blüten oder einem schönen Muster gestalteten Tischsets machen aus jedem Tisch einen ganz besonderen Hingucker. Mitzubringen ist: 2 ältere Handtücher, Kernseife, Gemüseraschel, Foliendecke als Unterlage.

Das Material kann vor Ort bei der Kursleiterin erworben werden.

Wf 004_5 „Eierwärmer und Co“

Beginn: Do., 09.02.2012 • 18.30 - 22.00 Uhr • Werkraum, Schule Waischenfeld • 1 Abend • **Gebühr:** 15,00 Euro zzgl. Materialkosten • **Leitung:** Christine Kraus

Für den Ostertisch filzen wir aus kuscheliger australischer Merinowolle praktische, schöne und lustige Eierwärmer. Verschiedene Formen, Farben und Muster sind möglich. Auch nach Ostern erfreuen uns die kleinen Kunstwerke als schöne Dekoration.

Mitzubringen ist: älteres Handtuch, Kernseife, Gemüseraschel, Foliendecke als Unterlage.

Das Material kann vor Ort bei der Kursleiterin erworben werden.

Wf 005_5 „Blumen, Blüten und Blätter“

Beginn: Die., 06.03.2012 • 18.30 - 22.00 Uhr • Werkraum, Schule Waischenfeld • 1 Abend • **Gebühr:** 15,00 Euro zzgl. Materialkosten • **Leitung:** Christine Kraus

Ein bunter Reigen aus verschiedenen Blütenformen und Farben wird an diesem Abend entstehen. Aus zarter Merinowolle entstehen feine Kunstwerke der Natur nachempfunden. Die sich dann zu Ansteckblumen, Gürteln, Ketten und anderem aparten Schmuck weiterverarbeiten lassen.

Mitzubringen ist: 2 ältere Handtücher, Kernseife, Gemüseraschel, Foliendecke als Unterlage.

Das Material kann vor Ort bei der Kursleiterin erworben werden.

Wf 006_5 „Windlichter für Frühling und Sommer“

Beginn: Do., 29.03.2012 • 19.30 - 22.00 Uhr • Werkraum, Schule Waischenfeld • 1 Abend • **Gebühr:** 15,00 Euro zzgl. Materialkosten • **Leitung:** Christine Kraus

Wir umfilzen zart und transparent Gläser und Windlichter zu einer wunderschönen, romantischen Gartendekoration. Durch den feinen Filz scheint das Licht wunderbar warm und schön. Es können gerne Gläser und Windlichter mitgebracht werden. Mitzubringen ist: 2 ältere Handtücher, Kernseife, Gemüseraschel, Foliendecke als Unterlage.

Das Material kann vor Ort bei der Kursleiterin erworben werden.

Wf 007_5 „Spiegelei und Metwurstbrot“

Kinderfilzkurs mit Mami oder Papa für Kinder ab 5 Jahren

Beginn: Do., 22.03.2012 • 15.30 - 18.00 Uhr • Werkraum, Schule Waischenfeld • 1 Nachmittag • **Gebühr:** 15,00 Euro zzgl. Materialkosten • **Leitung:** Christine Kraus

Zusammen mit Mama oder Papa fertigen wir schöne, lustige und nützliche Dinge für den Kinderkaufladen oder die Kinderküche wie z. B. Spiegeleier, Wurstbrot, Salami, Schinkenspeck, Äpfel, Birnen oder Kirschen oder, oder, oderEin Nachmittag, den man ganz ungestört mit seinem Kind verbringen kann. Mitzubringen ist: 2 ältere Handtücher, Kernseife, Gemüseraschel, Foliendecke als Unterlage.

Das Material kann vor Ort bei der Kursleiterin erworben werden.

Literatur

Au... 5 „LESE UND GESPRÄCHSKREIS“

Siehe VHS Aufseß

Musik

Wf 005_5 „Flöte für Anfänger“

Beginn: nach Vereinbarung • 10 Std. • **Gebühr:** 28,00 Euro •
Leitung u. Anmeldung: Gerhild Höfig, Tel. 09202 / 899

Wf 006_5 „Flöte für Fortgeschrittene“

Beginn: nach Vereinbarung • 10 Std. • **Gebühr:** 28,00 Euro •
Leitung u. Anmeldung: Gerhild Höfig, Tel. 09202 / 899

Wf 007_5 „Querflötenunterricht“

Beginn: nach Vereinbarung • **Leitung:** Susanne Görl (Dipl.-Instrumentalpädagogin)

Wir möchten einen Informationsabend für interessierte Eltern halten, deshalb melden sie sich bitte **unverbindlich** bei der VHS an. Das Instrument Querflöte eignet sich für Kinder ab dem 8. Lebensjahr. Den Unterricht hält die ausgebildete Dipl.-Instrumentalpädagogin Susanne Görl. Alle Stilrichtungen von Barock bis Moderne sind deshalb möglich. Fragen zum Thema, Unterrichtspreis und Termine können während des Info-Abends abgeklärt werden.



Kindergartennachrichten

FRÜHJAHR SECONDHAND-BASAR



Sonntag, 11.03.2012, 14 - 17 Uhr im Pfarrheim Waischenfeld

Alle Interessenten sind herzlich zum diesjährigen
Frühjahrs Secondhand-Basar des Kindergartens ein!

Angeboten werden unter anderem Frühjahrs- und Sommerkleidung, Spielsachen, Bücher, Kassetten, CDs, Kinderwagen und -sitze, Kindersportartikel, Umstandsmode und vieles mehr.

20% des Verkaufserlöses des Basars und 100% des Erlöses aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen kommen dem Kindergarten zugute.

Für ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet ist gesorgt.

Einlass für Schwangere (mit Mutterpass) ab 13.30 Uhr.

Verkaufsmännern sind weitere Informationen erhalten Sie ab dem
20.02.2012 im Kindergarten Waischenfeld (Tel. 09202/1475).

Die Waren liefern Sie bitte direkt in den Pfarrsaal
(im Pfarrheim) an:

am Mittwoch, 07.03.2012, von 18 bis 19.30 Uhr,
am Donnerstag, 08.03.2012, von 12 bis 13 Uhr,
oder am Freitag, 09.03.2012, von 8 bis 10 Uhr

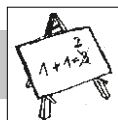
Nicht veräußerte Waren können am Montag, den 12.03., von 12 - 13 Uhr und von
17 - 18 Uhr im Pfarrsaal abgeholt werden. Auch heuer steht wieder das Angebot,
übrig gebliebene Waren für einen Hilfstransport zu spenden.

Es können keine Waren zurückgenommen oder umgetauscht werden.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme, der Elternbeirat



Anzeigenservice wird bei uns
ganz **GROSS** geschrieben!



Schulnachrichten

Grundschule Waischenfeld

Schulanmeldung 2012

Regelungen für die Schulanmeldung

Durch den Art. 37 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) besteht für die Erziehungsberechtigten u. a. eine **Anmeldepflicht** für:

- jedes Kind, das bis zum 30. September 2012 sechs Jahre alt wird;
- jedes Kind, das im Vorjahr von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurde;
- jedes Kind, das bis zum 30. September 2012 sechs Jahre alt wird, das die Erziehungsberechtigten aber zurückstellen lassen wollen;
- jedes Kind, für das ein Gastschulantrag an eine andere Schule gestellt werden soll.

Die Anmeldung erfolgt durch die Erziehungsberechtigten. Sie haben die erforderlichen Angaben zur Person des Kindes zu machen und folgende Urkunden vorzulegen:

- Geburtsurkunde;
- Bestätigungen über die Vorsorgeuntersuchung U9 sowie einen apparativen Hör- und Sehtest;
- Sorgerechtsbeschluss bei Alleinerziehenden.

Termine

- Der **Elternabend** zur Einschulung findet am

Mittwoch, 14. März 2012 um 19.00 Uhr

in der Aula der Schule statt.

Terminlisten zur Schulanmeldung liegen an diesem Tag aus. Bitte tragen Sie sich ein.

- Die **Schulanmeldung** findet an folgenden Tagen im Sekretariat statt:

Donnerstag, 19. April 2012 von 8.30 - 11.30 Uhr,

Dienstag, 24. April 2012 von 8.30 - 11.30 Uhr und

Donnerstag, 26. April 2012 von 8.30 - 11.30 Uhr.

Die Anmeldung erfolgt gemäß der Einträge in die oben genannten Listen.

- Ein **Schulspiel** findet statt am

Mittwoch, 21. März 2012

von 12.00 - 13.00 und von 13.30 - 14.30 Uhr.

Bitte **15 Minuten vorher** anwesend sein!

Gymnasium Fränkische Schweiz

Informationsvormittag zum Übertritt

Das Gymnasium Fränkische Schweiz Ebermannstadt Naturwissenschaftlich-technologisches, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sozialwissenschaftlichem Profil sowie Ganztages- und geplanter Einführungs-klassen veranstaltet am

Samstag, 10. März 2012, 10.00 Uhr

in der Aula der Schule einen Informationsvormittag, an dem die Eltern über den gymnasialen Bildungsweg, die Ausbildungsrichtungen am Gymnasium Fränkische Schweiz und die Voraussetzungen zum Übertritt unterrichtet werden. Anschließend stellen einzelne Lehrkräfte in verschiedenen Fachräumen Eltern und Schülern ihre Fächer vor. Den Kleinsten steht ein „Kindergarten“ zur Verfügung, der von älteren Schülerinnen und Schülern sowie einer Kollegin betreut wird. Für das leibliche Wohl während dieses Informationsvormittags wird gesorgt.

E. Herrmann, OStD

Schulleiter

Realschule Ebermannstadt

Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe zum Schuljahr 2012/2013

Die Realschule Ebermannstadt veranstaltet am **Mittwoch, 14. März 2012 um 18:00 Uhr einen Informationsabend** zum Übertritt an die Realschule. Interessierte Eltern, deren Kinder derzeit eine 4. Grund- oder 5. Haupt-/Mittelschulklasse besuchen, sind dazu herzlich eingeladen.

Es wird der Bildungsweg der Realschule vorgestellt, das Übertrittsverfahren besprochen und über schulische und berufliche Möglichkeiten nach dem Erwerb des Realschulabschlusses informiert. Für die anzumeldenden Kinder wird ein Sonderprogramm angeboten. Abschließend erhalten Interessenten einen Überblick über unser offenes und gebundenes Ganztagsangebot (Nachmittagsbetreuung, Ganztagsklasse) sowie über weitere schulische Angebote.

Die **Anmeldung** findet in der Zeit vom **7. bis 10. Mai 2012 (Montag bis Donnerstag) jeweils von 9:00 bis 15:00 Uhr** statt. Anmeldungen zu einem späteren Zeitpunkt können nicht berücksichtigt werden. Dieser Termin gilt auch für Schüler, die am Probeunterricht teilnehmen müssen. Folgende Unterlagen werden benötigt: Übertrittszeugnis im Original, Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch, ggf. bei allein erziehenden Eltern ein Sorgerechtsbeschluss.

Schüler, die derzeit eine 5. Klasse besuchen, müssen ebenfalls in diesem Zeitraum angemeldet werden. Die Anmeldung wird dann mit der Vorlage des Jahreszeugnisses **am 1. und 2. August 2012** verbindlich.

Alle Fahrschüler (mit Ausnahme der Kinder aus dem Einzugsbereich der Volksschule Ebermannstadt) benötigen für die Beantragung des Fahrausweises ein Passfoto.

Meditation
in der Fastenzeit

**B
E
G
E
G
N
U
N
G
E
N**

Sonntag, 26.02.2012
Sonntag, 18.03.2012
Sonntag, 25.03.2012

um 18:00 Uhr
im Pfarrheim Waischenfeld

Anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensitzen ein
über Euer Kommen freuen wir uns!

Georg Pfäfersch, Barbara Berner,
Sandra Söcher und Sonja Wöckel



Kirchliche Nachrichten

Einladung zum Weltgebetstag

„Steht auf für Gerechtigkeit“



Freitag, den 2. März 2012 - 19.00 Uhr
im Pfarrheim Waischenfeld

Herzliche Einladung an Frauen und Männer jeden Alters und aller Konfessionen.

Im Anschluss bieten Frauen der Pfarrei ein landestypisches Essen an.

Einkehrtag mit Weihbischof W. Radspieler



Am Mittwoch, 21.03.2012, findet ein Einkehrtag mit Weihbischof Werner Radspieler im Pfarrheim Waischenfeld statt.

Beginn: 9.00 Uhr

Abschlussgottesdienst um 16.00 Uhr/

Stadtkapelle.

Anmeldung bitte im Pfarramt Waischenfeld, Telefon: 226

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **G R O S S** geschrieben!

Weißwurstfrühstück

Die kath. Erwachsenenbildung lädt am 28. März 2012 zu einem Weißwurstfrühstück ein.

Herr Bürgermeister Pirkelmann lädt zu einem „Gespräch über Veränderungen, die die Gemeindeentwicklung beeinflussen werden“ ein.

Eingeladen sind alle, die sich Gedanken über die Zukunft und den Fortbestand der Gemeinde machen.

Beginn ist um 9.00 Uhr im Pfarrheim, Unkostenbeitrag ist 4,- Euro.

Anmeldungen bei Frau Hedwig Sponsel 09202/334 oder mail hedwig-sponsel@t-online.de

Einladung zu den Dorfabenden

bzw. dem Pfarrabend der Pfarrei St. Johannes Baptista

Folgende Termine sind vorgesehen (**jeweils um 19.30 Uhr**):

- Do 23.02. Dorfabend in Hubenberg
- Mi 07.03. Dorfabend in Heroldsberg für Heroldsberg, Saugendorf, Gösseldorf, Rabeneck und Heroldsberg-Tal
- Do 08.03. Dorfabend in Seelig für Seelig und Schönhaid
- Fr 09.03. Pfarrabend in Waischenfeld
- Di 13.03. Dorfabend in Hannberg für Hannberg, Langenloh, Zeubach und Kugelau

Zu diesen Terminen sind alle Pfarrangehörigen und Interessierten ganz herzlich eingeladen. Es gibt Informationen zum Haushalt der Kirchenstiftung und des Kindergartens, sowie Informationen aus dem Pfarrgemeinderat und der Pfarrei bzw. des Seelsorgeverbundes.

Fortsetzung siehe Seite 14

Vorankündigung**Altkleider- und Altpapiersammlung
der Pfarrei Waischenfeld****am Samstag, den 14. April 2012**

Die Pfarrei St. Johannes Baptista Waischenfeld sammelt wieder Altkleider und Altpapier **im Pfarrgebiet**.

Wenn Sie die Sammlung unterstützen wollen, bitten wir Sie schon jetzt Kataloge, Zeitschriften, etc. zu bündeln und **am 14.04.2012 ab 9.00 Uhr** am Straßenrand bereitzustellen.

Gute Kleidung kann in den Ortschaften an den Sammelstellen abgegeben werden;

In Waischenfeld bitte in Säcke verpacken und mit „Gut“ kennzeichnen. Die Kleidung wird dann in Waischenfeld noch mal sortiert und in Kisten verpackt.

Lumpen bitte getrennt bereitstellen.

Für Ihre Unterstützung dankt die Pfarrei St. Johannes

**Veranstaltungskalender****März****Fr 02.03.**

19.00 Uhr

Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim, Pfarrei Waischenfeld

So 04.03.

ab 15.00 Uhr

Schafkopffreuen im Schützenhaus Nankendorf, Schützenverein Hirschensprung Nankendorf e.V.

Sa 10.03.

Jahreshauptversammlung im Schützenhaus Löhltz, Schützenverein Tell Löhltz

So 11.03.

ab 14.00 Uhr

Secondhand-Basar im Pfarrheim, Kindergarten Waischenfeld

Di 13.03.

14.00 Uhr

Seniorenachmittag im Pfarrheim, Pfarrei Waischenfeld

Sa 17.03.

Alteisensammlung, Freiwillige Feuerwehr Waischenfeld

Sa 17.03.

19.00 Uhr

Generalversammlung im Sportheim, SV Bavaria Waischenfeld

Sa 31.03.

19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung, Schützenverein Hirschensprung Nankendorf e.V.

**Vereine und Verbände****Rentenversicherung****Gemeinsamer Sprechtag**

der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken (LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)

Am Dienstag, 13.03.12, findet in der Zeit von 13.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus Waischenfeld, II. Stock, Zimmer Nr. 5 (Sitzungssaal) der gemeinsame Sprechtag der Deutschen Renten-

versicherung Ober- und Mittelfranken und der Deutschen Rentenversicherung Bund statt.

Termine können unter der Telefonnummer 09202/960115 (Herr Hofmeier) vereinbart werden.

Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten.

VdK-Kreisverband**Außensprechtage**

Nur nach telefonischer Vereinbarung bei:

Kreisverband Bayreuth

Richard-Wagner-Str. 36, 95444 Bayreuth

Telefon (0921) 759870 - Telefax (0921)-7598744

E-Mail: bayreuth@vdk.de

Zusätzlich findet am zweiten Mittwoch im Monat von 8.00 bis 10.00 Uhr ein Sprechtag im Rathaus Hollfeld statt. Auch hier wird um telefonische Vereinbarung eines Termins beim Kreisverband in Bayreuth gebeten.

Musikverein Waischenfeld e.V.**Generalversammlung**

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder des Musikverein Waischenfeld e.V. zur Generalversammlung am Sonntag, 04. März 2012.

Beginn: 19.00 Uhr im Hotel Post in Waischenfeld.

Neben den verschiedenen Berichten werden Sie auch über Veränderungen im Musikverein informiert.

Um zahlreichen Besuch bittet die Vorstandschaft.

**Fränkische Schweiz Verein - Ortsgruppe
Aufseß-Neuhaus-Hochstahl e.V.****Wanderung zum Bodendenkmal der einstigen
Wallfahrtskapelle St. Friedel bei Heckenhof**

Der Fränkische Schweiz Verein, Ortsgruppe Aufseß-Neuhaus-Hochstahl, lädt alle Interessierten zu einer Exkursion von besonderer Art ein. Unter der Leitung der beiden Pfarrer und der Bürgermeister wird der Ort der ehemaligen, berühmten Wallfahrtskapelle "St.

Friedel" besucht. Diese Kapelle ist dem Heiligen Friedrich von Utrecht geweiht. Volkstümlich wird diese Kapelle aber „Sankt Friedel“ genannt.

Wann: **Sonntag, 11. März 2012 um 13.30 Uhr**

Treffpunkt: **Parkplatz der Brauerei „Kathibräu Heckenhof“**

Der Wanderweg führt ca. 1 km bergab nach Süden. Danach geht es ca. 500 Meter in westlicher Richtung bergauf zu einer Anhöhe. Im Wald versteckt sind die Reste der Sankt Friedel-Kapelle zu erkennen.

Wanderführer: Charlie Winter

Die Feuerwehr Waischenfeld informiert

Aufgrund der stillen Alarmierung werden ab sofort die Feuerwehrleute - **auch ohne Sirenalarmierung, über Funkmeldeempfänger** - mit ihren Privat-Pkw's zum Feuerwehrgerätehaus unterwegs sein. Die Feuerwehrleute sind zur Umsicht angehalten. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass die Einsatzleute etwas zügiger fahren, um möglichst schnell den Einsatzort erreichen zu können - dies natürlich unter Einhaltung der StVO.

Freiwillige Feuerwehr Waischenfeld

Aktion Alteisensammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Waischenfeld führt am Samstag, 17. März 2012 im gesamten Gemeindebereich eine Alteisensammlung durch.

Mitgenommen wird Alteisen aller Art, landwirtschaftliche Geräte, Heizkörper, Eisenrohre usw. Nicht abgeholt werden kann: Problemmüll wie Elektronikschrott, Computerschrott, stark ölhaltige Teile, Eimer mit Farbinhalt, Kühlschränke, Kaffeemaschinen etc.

Bitte stellen Sie alles ab 9.00 Uhr bereit.

Für evtl. Rückfragen steht Kommandant Herbert Neubauer zur Verfügung, Tel. 09202/1363 oder 0175/2949898.

Der Erlös dieser Aktion ist für die Neuanschaffung von Ausrüstungsgegenständen bestimmt.

Im Voraus besten Dank!

Die Vorstandschaft

4. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung

5. Verschiedenes

6. Wünsche und Anträge

Heinrich Gold

Harald Bauer

1. Vorstand

2. Vorstand

Theaterabende des Gesangvereins Breitenlesau

Die Theatergruppe des Gesangvereins Breitenlesau spielt heuer das Lustspiel in 3 Akten „Männer in Not“, von Heinrich Richter.

Die Vorstellungen im Bürgerhaus in Breitenlesau finden statt am 17. März, 23./24./25. März, 30./31. März und am 1. April.

Eintrittskarten sind an den Vorverkaufsstellen, der Bäckerei Schatz und den Raiffeisenbanken Waischenfeld und Aufseß, seit dem 17. Februar erhältlich. Die Theaterabende beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Saalöffnung ist eine Stunde vorher.

VDK - OV-Waischenfeld

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Sonntag 18. März 2012 findet im Gasthaus Sonne - Waischenfeld die Jahreshauptversammlung des VDK - OV statt. Beginn: 15:00 Uhr

Auf der Tagesordnung stehen:

Neuwahl der Vorstandschaft und die Ehrung von Mitgliedern für 10, 25 und 40 Jahre Mitgliedschaft.

Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder ein.

Schüpfertling

1. Vorsitzender

Kinderfeuerwehr

Das nächste Treffen der Kinderfeuerwehr findet am Samstag, den 24.03.2012 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Waischenfeld statt.

Jagdgenossenschaft Hubenberg-Heroldsberg

Einladung zur Versammlung

Am Freitag, den 13. April 2012 findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Schrüfer in Heroldsberg die Jahresversammlung der Jagdgenossen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Jahresbericht des Jagdvorstehers

2. Bericht des Kassiers

3. Beschluss und Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassensführers